

Überzeugen statt überreden: Wettbewerb *Jugend debattiert international* – IV. Internationales Finale in Berlin

Der Wettbewerb *Jugend debattiert international* geht in die letzte Runde. Seit September letzten Jahres haben rund 2.000 Jugendliche aus Estland, Lettland, Litauen, Polen, Russland, Tschechien und der Ukraine in ihren Schulen die Kunst der Rhetorik und die Regeln des Debattierens erlernt.

In Diskussionen zu gesellschaftlichen und politischen Themen haben sich die besten Debattanten an ihren Schulen, auf Regional- und schließlich auf Landesebene durchgesetzt. Das Besondere: alle Debatten finden auf Deutsch statt. Höhepunkt des Wettbewerbs ist das Internationale Finale, das vom 8. bis 12. November in Berlin stattfinden wird. Dort treffen die 14 Finalisten aus den mittel- und osteuropäischen Ländern mit den am vergangenen Sonntag gekürten Gewinnern des Wettbewerbs *Jugend debattiert* in Deutschland zusammen.

Jugend debattiert international richtet sich an Deutschlernende aus Sekundarschulen in Mittel- und Osteuropa und ist ein Beitrag zur politischen Bildung. Im Mittelpunkt des Wettstreits in deutscher Sprache stehen Debatten über aktuelle politische und gesellschaftliche Fragen, in denen die Teilnehmer ihre Kompetenzen in Ausdrucksvermögen, Gesprächsfähigkeit, Überzeugungskraft sowie ihre Sachkenntnis unter Beweis stellen. Ziel des Projektes, das bereits seit fünf Jahren stattfindet, ist es, zu einer intensiven Auseinandersetzung mit politischen und gesellschaftlichen Themen anzuregen und die Sprachkenntnisse der Deutschlernenden zu verbessern. In diesem Jahr nahmen zirka 2000 Schüler an über 100 Schulen in Estland, Lettland, Litauen, Polen, Russland, Tschechien und der Ukraine teil.

Die Erst- und Zweitplatzierten der Wettbewerbe werden vom 8. bis 12. November zu Gast in Berlin sein, um miteinander zu debattieren und den Sieger des Wettbewerbsjahres 2010 auf internationaler Ebene zu ermitteln. Sie treffen dabei auf die am 20. Juni gekürten Gewinner von *Jugend debattiert* in Deutschland. Die Endrunde beginnt mit einem mehrtägigen gemeinsamen Training und führt über Qualifikationsdebatten und das Halbfinale zum feierlichen Finale am 12. November in der Akademie der Künste am Pariser Platz. Als Ehrengast der Finalveranstaltung ist Bundestagspräsident Norbert Lammert geladen.

„*Jugend debattiert international* – Länderwettbewerbe in Mittel- und Osteuropa“ ist ein Projekt des Goethe-Instituts, der Stiftung „Erinnerung, Verantwortung und Zukunft“, der Gemeinnützigen Hertie-Stiftung und der Zentralstelle für das Auslandsschulwesen.

Das IV. Internationale Finale findet im Rahmen des Kampagnenjahres „Deutsch: Sprache der Ideen“ des Auswärtigen Amtes der Bundesrepublik Deutschland statt.

Weitere Informationen zu *Jugend debattiert international*:
www.goethe.de/Prag und www.jugend-debattiert.eu

Teilnehmer des IV. Internationalen Finales:

Deutschland: Alexander Osterkorn, Felix Kröcher; **Estland:** Mehis Soomre, Lille Kurvits; **Lettland:** Ieva Engere, Jelena Larina; **Litauen:** Evaldas Rupkus, Airidas Janušauskas; **Polen:** Orest Tarasiuk, Joanna Śliwa; **Russland:** Anastasia Bliznyuk, Irina Avdeeva; **Tschechien:** Jana Meixnerová, Kamila Krajčiková; **Ukraine:** Bogdana Doslak, Nataliya Stupka



23.06.2010

Pressemitteilung
IV. Internationales Finale
Jugend debattiert international

Kontakt:

Esther Leibfried
Presse- und Öffentlichkeitsarbeit
Goethe-Institut Prag
Tel: +420 221962-224
Fax: +420 221962-250
leibfried@prag.goethe.org

Teil des Kampagnenjahres des
Auswärtigen Amtes der
Bundesrepublik Deutschland

